

Ein deutscher Aufruf an die Methodisten in England und Amerika.

In den Konferenzen der Methodistenkirche, die diesen Sommer in Stuttgart, Mainz (Saarhin) und Bremerhaven tagten, wurden unter großer Bewegung mehrere Resolutionen angenommen, welche die gegenwärtige Lage Deutschlands und die dortige Teilnahme an ihm auf die bedrohlich wachsende Welt hingewiesen...

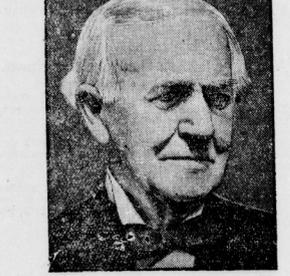
Ein Staudamm des Jangtse gebrochen.

Nach Meldungen aus Sanktau (China) sind dort Hunderte von Personen ertrunken, als der in der Nähe der Stadt befindliche Staudamm des Jangtseflusses brach und die Stadt unmittelbar daran liegenden mehrere Meier tief unter Wasser gesetzt wurde.

Schweres Unglück in einer Schleiße. 15 Personen ertrunken.

Nach einer Meldung aus Toronto (Kanada) ereignete sich in einer Schleiße des Kadinekanals ein schweres Unglück. Der Dampfer „Napoleo Prince“ fuhr mit voller Wucht gegen eine geschlossene Schleißenfaut und zertrümmerte sie.

Edison lebensgefährlich erkrankt.



Thomas Alva Edison, der 84jährige berühmte amerikanische Erfindler, ist, wie wir gestern melden, schwer erkrankt. Edisons wichtigste Erfindungen sind das Mikrophon, die elektrische Glühlampe und der Phonograph.

Tropische Hitze in Südfrankreich.

Südfrankreich leidet unter tropischen Hitzegraden. Seit 1908 sind derartige Temperaturen nicht gemessen worden. Die Tageshitze geht bis 40 Grad. In Marseille wurden laut „Reis Journal“ am Sonntag 18 Todesfälle durch Hitzschlag, in Lyon 12 Todesfälle gemeldet.

Wettersturz in Osteuropa.

In Osteuropa ist nach altsaitischer Sittemeile Montagfrüh ein Temperatursturz eingetreten. In den Karpaten ist die Temperatur bis 0 Grad gesunken. Bei Stanislaw hat ein Schneesturm einen Autobus umgeworfen, der mit 24 Personen besetzt war. Verletzt sind nur zwei Personen. Im österrheinischen Alpenhochland stürmt und regnet es.

Eröffnung der Weltkonferenz christlicher Jungmännervereine.

In Toronto (Kanada) hat die Weltkonferenz der christlichen Vereine junger Männer ihren Anfang genommen, an der über 1000 Jugendführer und Beiräte der

Jugendlichen teilhaben. Die Weltkonferenz ist auf die verschiedenen Kontinente verteilt und steht in lebhaftester Auseinandersetzung mit den Jugendführern der anderen Länder. Starke Abordnungen sind aus China, Japan, Indien und Panama zugegen. Besonders wirkungsvoll war das Wirken des bekannten Sozialreformers Saigama.

Zahlen zum Volksentscheid „Landtagsauflösung“.

Table with 2 columns: Party Name and Votes. Includes SPD, Nationalsozialisten, Deutschnationale, etc.

Unsere Darstellung zeigt das Kräfteverhältnis der Parteien nach den Reichstagswahlen von 1920. Wahlberechtigt sind in Preußen 26 988 215 Personen, so daß für die Annahme des Volksentscheides 13 494 108 Stimmen erforderlich sind.

Die deutsche Abordnung ist auf die verschiedenen Kontinente verteilt und steht in lebhaftester Auseinandersetzung mit den Jugendführern der anderen Länder. Starke Abordnungen sind aus China, Japan, Indien und Panama zugegen. Besonders wirkungsvoll war das Wirken des bekannten Sozialreformers Saigama.

Bombenexplosion im Schnellzug Ugram-Belgrad.

Drei Tote. — Keine ausländischen Wagen mehr nach Südblawien. In der Nacht vom Sonntag zum Montag ereignete sich in dem Schnellzug Ugram-Belgrad beim Einfahren in den Bahnhof Ugram eine Bombenexplosion, und zwar in dem direkten Wagen dieses Zuges, der von München über Raibach und Ugram nach Belgrad geleitet wird.

Bei der Explosion wurde der Wagen kurz beschädigt, und mehrere Personen wurden getötet und eine Anzahl weiterer Personen schwer verletzt. Von den Getöteten konnte bisher lediglich das Kind des Professors Brunetti identifiziert werden, da sich die Familie des Professors in dem Unglücksort befand.

Meuterei auf dem Ostasiendampfer „Pfalz“.

27 Chinesen, Deiser und Maschinenpersonal, haben am Sonnabendabend im Freihafen in Bremen nach Abmündung der deutschen Mannschaft auf dem Ostasiendampfer „Pfalz“, als dieser von Schuppen 18 nach Schuppen 15 verhoht werden sollte, gemeutert. Einer der Chinesen war beim Bedienen der Dampfwinde durch eine abgerutschte Trolle leicht verletzt worden.

Das sein klares Bild von den Vorwürden, die besah nur bei vier Angeklagten zu den Meutereien führten. Das Gericht kam einer Verurteilung zu. Es wurden Gefängnisstrafen von einem Jahr, neun Monaten, sechs Monaten und drei Monaten verhängt. Alle anderen Angeklagten wurden wegen Mangels an Beweisen freigesprochen.

Im das blaue Band des Ozeans

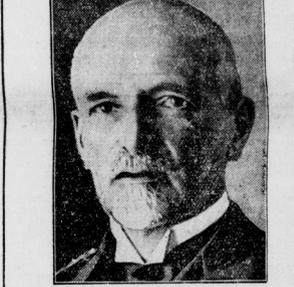
In Schri Momente bei Genoa fand gestern morgen in Gegenwart der fünfzigsten Kammer der Stapellauf des größten italienischen Uebersee dampfers „Re“ statt, der eine Verdrängung von 50 000 t und die stattdige Länge von 270 m hat. Dieser Ozeandampfer der „Navigazione Generale Italiana“, der eines der größten Schiffe der Welt handelt, soll eine Weltumrundung von 27 bis 28 Knoten in der Stunde erreichen und die Strecke Genoa-Neumork in sieben Tagen zurücklegen.

Grad über London.

Wie wird Gandhi zur Konferenz erscheinen? Mahatma Gandhi, der achteifache Führer der indischen Nationalisten, wird, trotz aller Warnungen der Presse, nur mit einem Vordienst beiseite im September zu der Konferenz am runden Tisch in London erscheinen. Sollte das Wetter sehr schlecht sein, so müßte Gandhi seine Vorbereitungen noch durch einen Ueberwurf vervollständigen.

Räuberbanden an der syrischen Grenze.

Einer Meldung des „Daily Herald“ aus Jerusalem zufolge überschritt eine aus Türken und Arabern bestehende Räuberbande in Stärke von über 200 Mann die syrische Grenze und überfiel vier Dörfer. Acht Dorfbewohner wurden von der Bande getötet und 15 andere Personen teilweise schwer verwundet. Die Dörfer wurden völlig ausgeraubt. Die Bande konnte zurückgejagt werden.



Der frühere Chef der Marineleitung, Admiral Paul Behne, vollendet am 15. August sein 65. Lebensjahr. Im Arzteelement hat er das Kommando über das 3. Großkampfschiffverband, das er auch in der Seeschlacht vor dem Jagerort befehligte. An der Spitze der Marineleitung stand Admiral Behne von 1920 bis 1924. Admiral Behne hielt unlängst im deutsch-sowjetischen Institut der Universität Halle einen Vortrag.

440 Silben in der Minute!

Wettstreiten auf dem Stolze-Schnee-Tee. Am Sonntag fand in Breslau im Konzertsaal aus Anlaß des 9. Stenographentages der Schule Stolze-Schnee eine Fekwettbewerb statt. In der Wettbewerbsstadt Breslau der Universität und der Technischen Hochschule teilnahmen. Überdienten a. D. Prof. Dr. Morgenstern (Berlin) hielt einen Vortrag über das Thema „Kurzschrift und Kalligraphie“. Beim Wettstreiten wurde eine Durchschnittszahl von 440 Silben in der Minute erzielt. In der Abteilung 400 Silben wurde eine preiswerte Arbeit abgegeben, bei 380 Silben waren es acht; in den Abteilungen 300 bis 380 Silben wurden insgesamt 42 Arbeiten mit Preis bedacht. In den Fremdsprachen wurden erstellt: In Esperanto 100, Italienisch 140, Polnisch 220, Lateinisch 160 Silben min.

Fortföherung im ewigen Eife.

„Malaga“ im unüberwindlichen Reife. Der Sonderbeirätehalter der Telegraphen-Agentur der Kommunikation, der an der Artifizialität des Eisberges „Malaga“ teilnimmt, berichtet, daß das Schiff bei Kap Rothwarf von unüberwindlichem Eise aufgehalten worden sei. Erst am 31. Juli sei es den Teilnehmer der Expedition gelungen, in drei Schuppen ans Meer zu fahren, um das Polarauger Jackon El woods aufzufischen. Es sei davon nur ein Schuppen aus Bambusbois freigefahren, in dem nur verrottetes Sauergut und Kleiderreste umhergelegen haben. Die Expeditionsteilnehmer hätten an einem Granitblock, der zum Ankeren an die im Jahre 1900 hierorts verschwindende Polar-Expedition des Italieners Di Lillo und des Norwegers Welfen errietet worden war, frische Blumen niedergelegt.



Aus der Heimat
Zwei Tote bei einem Motorradunfall.

Wiesleben. In der vergangenen Nacht verunglückte gegen 11 Uhr zwischen den Saalwäldchen...

Zweifacher Kindesmord.

Naale bei Naale. Auf dem benachbarten Rittergut Stordewitz ist eine 19jährige Kammerfrau beschäftigt...

Rech.

Gröbers. Hier wurde einem Einkäufer der Betrag von mehreren Hundert RM in einer der letzten Nächte entwendet...

Paddlerunfall im Strudel.

Gambura. Sonntag mittag geriet ein von Jena kommendes Paddelboot kurz oberhalb der Strahlenbrücke in einen Strudel...

Neuer Schwindlertrick.

Leipzig. Seit Mai d. J. besteht in Leipzig eine sogenannte "Vorbereitung"...

Klein-Morli

ROMAN VON LO WILSDORF

(10. Fortsetzung.) (Nachdruck verboten.)
Er berichtigte kurz von seinen geschäftlichen Beziehungen zu dem Engländer...

nach wehenden Wäldchen fällt der Direktor den Jahresbeitrag...

Die Wollhandtrabbe künftig ein Volksnahrungsmittel.

Aus der Tagung des Provinzial-Fischerei-Vereins. — Die Fischerei lohnt nicht mehr. — Um die Wollhandtrabbe.

Magdeburg. Der Fischerei-Verein für die Provinz Sachsen und Anhalt hielt im Magdeburger "Brandt" am Wolf-Brünnchen...

verlangt er für gewöhnlich drei Reichsmark. Bei Zeiten die die Gewähr nicht aufbringen können...

mit dem Flußüberwachungsamt energisch entgegenzutreten ist, zurückgegangen. Das Fischereibüro habe nachgelassen.

Der Stör sei nirgends mehr erbeutet worden. Ertragsreicher habe sich der Schleifreißer wieder vermehrt...

Erdgas und Erdöl unter den Kalliverten?

Wiesleben. Unter den wirtschaftlichen Sorgen, die diese Tage mit sich gebracht haben...

Zusammenfassend war der Redner der Ansicht, daß die Wollhandtrabbe ein Brotgetreide, wenn auch ein fünfähriges...

Erpresser oder Geisteschwacher?

Die "Bema"-Affäre vor Gericht.
Blantenburg a. S. Vor dem Amtsgericht hatte sich der angelegte "Schritteller"...

Hebererzteilungen der Reichsbahn einen teilsentworflichen Kritik verließ. Naumann hatte der "Bema" erklärt...

Von Müden totgeschossen?

Artern. In einem Stalle des Weinbergbesizers S. waren kürzlich 3 Kaninchen verwendet...

Schiffe auf ein Liebespärchen.

Friest. Der Polizeihauptmann meldet: In der Nacht zum Montag wurde gegen 8 1/2 Uhr ein Liebespärchen...

Einsturzungslud im Brandleitunnel.

Derselb. Sonnenbucht nachmittag sprach bei Ausbesserungsarbeiten in einem Schacht des Brandleitunnels...

Erpresser oder Geisteschwacher?

Die "Bema"-Affäre vor Gericht.
Blantenburg a. S. Vor dem Amtsgericht hatte sich der angelegte "Schritteller"...

Erpresser oder Geisteschwacher?

Die "Bema"-Affäre vor Gericht.
Blantenburg a. S. Vor dem Amtsgericht hatte sich der angelegte "Schritteller"...

Erpresser oder Geisteschwacher?

Die "Bema"-Affäre vor Gericht.
Blantenburg a. S. Vor dem Amtsgericht hatte sich der angelegte "Schritteller"...

Erpresser oder Geisteschwacher?

Die "Bema"-Affäre vor Gericht.
Blantenburg a. S. Vor dem Amtsgericht hatte sich der angelegte "Schritteller"...

Erpresser oder Geisteschwacher?

Die "Bema"-Affäre vor Gericht.
Blantenburg a. S. Vor dem Amtsgericht hatte sich der angelegte "Schritteller"...

Erpresser oder Geisteschwacher?

Die "Bema"-Affäre vor Gericht.
Blantenburg a. S. Vor dem Amtsgericht hatte sich der angelegte "Schritteller"...

Erpresser oder Geisteschwacher?

Die "Bema"-Affäre vor Gericht.
Blantenburg a. S. Vor dem Amtsgericht hatte sich der angelegte "Schritteller"...

Erpresser oder Geisteschwacher?

Die "Bema"-Affäre vor Gericht.
Blantenburg a. S. Vor dem Amtsgericht hatte sich der angelegte "Schritteller"...

Erpresser oder Geisteschwacher?

Die "Bema"-Affäre vor Gericht.
Blantenburg a. S. Vor dem Amtsgericht hatte sich der angelegte "Schritteller"...

Erpresser oder Geisteschwacher?

Die "Bema"-Affäre vor Gericht.
Blantenburg a. S. Vor dem Amtsgericht hatte sich der angelegte "Schritteller"...

Erpresser oder Geisteschwacher?

Die "Bema"-Affäre vor Gericht.
Blantenburg a. S. Vor dem Amtsgericht hatte sich der angelegte "Schritteller"...

Erpresser oder Geisteschwacher?

Die "Bema"-Affäre vor Gericht.
Blantenburg a. S. Vor dem Amtsgericht hatte sich der angelegte "Schritteller"...

Erpresser oder Geisteschwacher?

Die "Bema"-Affäre vor Gericht.
Blantenburg a. S. Vor dem Amtsgericht hatte sich der angelegte "Schritteller"...

Erpresser oder Geisteschwacher?

Die "Bema"-Affäre vor Gericht.
Blantenburg a. S. Vor dem Amtsgericht hatte sich der angelegte "Schritteller"...

Erpresser oder Geisteschwacher?

Die "Bema"-Affäre vor Gericht.
Blantenburg a. S. Vor dem Amtsgericht hatte sich der angelegte "Schritteller"...

Erpresser oder Geisteschwacher?

Die "Bema"-Affäre vor Gericht.
Blantenburg a. S. Vor dem Amtsgericht hatte sich der angelegte "Schritteller"...

Unter dem Erntewagen.

Rothenburg (Z.). Das dreifährige Kind der Familie Wendt wurde im hohen Grade von einem beladenen Erntewagen überfahren. In einer größeren Kirche des Ortes waren das Kind eingekleidet. Zu hoch bemerkte der Führer des Wagens die Situation, so daß er auf der abführenden Straße den Wagen nicht losließ zum Fallen bringen konnte. Das verletzte Kind wurde mit dem Krankenwagen nach Halle gebracht.

Abtuzim im Bodeltal.

Halle. Ein behauerlicher Unfallfall ereignete sich im Bodeltal vor dem Hotel „Malthefer“. Ein junger Mann, dessen Personalien bisher nicht festgestellt werden konnten, hatte sich zum Ausgehen auf die Veranda des Bode geteilt und war vermutlich dabei eingestürzt. Möglichst verlor er das Gleichgewicht und stürzte kopfüber die drei Meter hohe Veranda herunter in das Bodeltal. Er schlug dabei dem Kopf auf einen groben Stein und so sich eine Gehirnerschütterung zu, so daß er bewegungslos liegen blieb. Der Arzt ordnete die Rettung des Verunglückten in das Krankenhaus Luedinghaus an. Der Mann hat das Bewußtsein noch nicht wieder erlangt.

Das „Schwundgeld“ verboten.

Hera. Die Polizeidirektion teilt mit: Die von dem Allgemeinen deutschen Kaufmannsverband, der in der Verleser gebracht worden ist, wurde durch die Polizeidirektion durch Beschluß des Verwaltungsgerichts beschlagnahmt. Die zur Verhinderung der Kaufleute verwendeten Drucke und „Broschüren“ sind ebenfalls durch die Kriminalpolizei beschlagnahmt. Die Untersuchungen wegen Verstoßes gegen das Gesetz über Verbot der Ausgabe von Geldes sind eingeleitet. Es wird vor der Verhaftung und Verbreitung unläufiger Kaufleute gemacht.

Weiße des Rein-Dentmals.

Jena. Im Rahmen der diesjährigen Ferienfeier wurde am Sonntag das Dentmal für den vor einigen Jahren verstorbenen langjährigen Vorkämpfer an der Universität Jena, Professor Dr. Wilhelm Rein, eingeweiht. Die Rede hielt Professor Dr. Pöhl, ein Schüler und Schüler des Verstorbenen. Der Schöpfer des Dentmals, das auf dem Südring der Universität gefunden hat, ist eine aufsehende Bildhauerin, die in der Bildhauer Werkstatt Josef Gangel.

Zwischen den Puffern.

Harna. Der Rottenführer Mohde aus Galbe geriet auf dem Bahnhof Harna zwischen die Puffer eines rangierenden Zuges. Dem Unfalltod wurde der Rottenführer wohlwollend eingeschrieben, so daß der Tod auf der Stelle eintrat.

Am Dienstag weitere Gehaltszahlungen.

Magdeburg. Wie mir bereits gemeldet haben, erfolgte am letzten Sonnabend die Gehaltszahlung an die hiesigen Beamten und Angestellten nicht für die erste Hälfte des Monats, sondern nur für acht Tage. Den Bemühungen der Stadterverwalter ist es jedoch gelungen, die erforderten fünfzig Jahrgangsgeldern, die Gehaltszahlung der Beamten und Angestellten für die erste Augusthälfte zu erhalten, so daß am Dienstag weitere Zahlungen erfolgen werden.

Gummifäden für alle Zwecke, jede Dimension - Spezial-Abteilung - Billige Preisberechnung - Gummi-Fäden, Gr. Steinf. und Brillen (Nähe Markt)

Man hört und sieht oft von unglücklichen Müttern, die aus Not für ihre Kinder einen Dichtstahl begehren. Aber nicht solche Mütter sind für solche Kinder! Theo war ein weisender, weisheitsvoller, weisheitsvoller Mann, der zur Erlangung tragbarer Kenntnisse war ebenfalls ungenügend. Aber er liebte. Er liebte zum ersten Male in seinem Leben, und dieses Gefühl lag und flutete in seiner Seele wie ein Meer.

Bunderdahl war es, Mutter und Kind von dem Heim, das er ihnen bot, Besitz nehmen zu leben. Die erlebte Ausstattung seines Hauses hielt sehr glücklich die Mitte zwischen Behaglichkeit und Prunk und war darin den Beschreibungen der meisten reichen Menschen überlegen.

Mora empfand das und äußerte sich auch in diesem Sinne. Und Theo bildete um sich das Land, das durch dieses Vieh als schön und feinerer geworden war.

„Du wettest. Die hatten sich einen sehr guten Architekten vertrieben“, meinte sie einmal, mit leichtem Vacheln, das ihrem erdigen Gesicht zu wunderbarem Ausdruck. Er machte zugetraut, daß er in der Tat sich einen bedeutenden Innenarchitekten hatte kommen lassen; aber er verstand, daß dieser Künstler sehr erfahren war, seinen Auftraggeber zu bis ins höchste vorzubereiten, so haben sie den Auftrag. Beschmaß und unaufrichtige Beilegenheit des Materials.

Moras Zimmer befanden sich im logenartigen Hause, der den weltlichen Namen „Villa Bellina“ führte, der seine Räume hatte, aber von dem ganzen diese Bestimmung ergaben, so wie Theo es gewohnt.

Morti mit seinem Terrier Top war überall zu finden. Wieder die Ständeräume, noch Stall oder Garage waren vor ihm fertig.

Er war überall als Liebesverwandter Kind wohlgefallen. Besonders die alte Hausdame, eine einfache Seele, übertrug ihr ganzes, bisher brachgelegenes Vieh, und ständlich bedürftig auf Morti.

gen. Magdeburg wird am 4. August die Vernehmung für Reich und Preußen vorgeschriebenen Zahlungen von 50 Prozent der Gehälter geleistet haben. Ein solches Ereignis ist das nicht!

Einer der Postträger ermittelt.

Dresden. Die Ermittlungen der Kriminalpolizei nach den Märgern, die Sonntag früh bei Delia das Postamt ausplündert haben, hatten am Montag Erfolg.

Einweihung des Schulneubaus in Diefkau.

„An der Jugend soll zuletzt gepflegt werden.“

Am Montagmorgen konnte die Gemeinde Diefkau das neue Schulgebäude feierlich Einweihung übergeben. Mit einer kurzen Ansprache überlebte der Herr Lehrer und Schüler vom alten Schulgebäude. Hauptlehrer Hübner wies mit treffenden Worten auf die Geschichte und Bedeutung des alten Schulgebäudes hin, das 1836 erbaut, Zeit und Arbeit von Generationen geübt hat. Damals gehörte es zu den besten Schulen, denn es hatte einen Klassenraum von 14 für damalige Zeiten ein Verzeichnis. Die Zeit ist weitergefallen und das Schulgebäude wurde zu eng. Die Gemeinde Diefkau entschloß sich deshalb zum Bau eines neuen Schulhauses. Wir wollen aber nicht den Gedanken scheitern mit dem Bewußtsein, daß dieses Gebäude gefördert zu haben.

Die ersten Schritte entwarf liegt das neue Schulhaus. Zwei Räume hatten vor seinem Eingang und seine Umkleen schiedene Ziele. Dort begrüßte Gemeindevorsteher Hoffmann vor allem die Vertreter der Behörden und dankte ihnen, die am Gelingen des Werkes mitwirkten. Schürat Bruner überbrachte als Vertreter der Regierung die herzlichsten Wünsche der Behörden und verband gleichzeitig damit den Ausdruck des Dankes an die Gemeinde, Gemeindevorsteher und den Schulrat. Als feierlich der Beschluß gefaßt wurde, die Schule zu bauen, waren die Verhältnisse nicht ganz so günstig wie heute, aber schon damals wurden Schritte in die Richtung der Durchführung des Schulneubaus wandten. Es gibt aber unter den Kulturkämpfern ein ungeliebtes Wort: Wenn ein Schiff in Seesturm kommt, dann werden Frauen und Kinder zuerst gerettet. Und wenn ein Volk in schwerer wirtschaftlicher Notlage ist, dann soll an der Jugend nicht zuerst, sondern zuletzt gepflegt werden. Diese Forderung haben wir nicht an allen Stellen erfüllt. In ihrer Pflicht bewußt gewesen und hatte das neue Schulgebäude errichtet. Daß der ganze Schulbau von außen Sonne bekommt, dafür hat der Architekt gesorgt, daß es in ihrer Schale nicht wehen wird, daß die Kinder auch geistig gedeihen, das ist die heilige Aufgabe des Lehrers. Die Eltern-Eltern erwarten, daß ihre Kinder von der Schule das Nützlichste lernen sollen. Aus diesem Grunde soll das wirkliche Leben Platz finden in jenen neuen Räumen, damit die Schule nicht ein Dasein führt neben dem Leben und sich selbstständig mit dem Leben verbindet. Aber dieser Gedanke soll nicht allein entscheidend sein. Neben dem Leben vom Kampf ums Dasein gibt es ein Leben, von der gegenständlichen Hilfe. Das Jugendalter muß deshalb lernen, daß die beste Leistung nicht bedeutet, wenn sie nicht erfolgt um Wohl der Allgemeinheit, zum Wohle des ganzen Volkes.

Einmal Streicher dankte mit einigen Worten der Gemeinde für ihren Opfermut und ihre Tatkraft und sprach die Hoffnung aus, daß all jene jungen Menschen, die diese Räume betreten, einmal groß und mit Nutzen in ihre Schulpflicht zurückkehren mögen. Mit treffenden Worten übergab darauf Baurat Beise die Schlüssel des Hauses. Gedicht- und Gesangsbeiträge gaben der Feier einen würdigen Rahmen.

Festpreise.

Sangerhausen. Auf dem letzten hiesigen Wochenmarkt waren 23 Stück Ferkel angefahren. Der Preis bewegte sich zwischen 10 bis 23 Mark für das Paar.

Auf der Spur eines Mordes.

Die Gattin des Ermordeten und deren Liebhaber verhaftet.

Neuhald (Saale). Am 13. Februar war Rechtsanwalt Dr. A. Lehmann in Neuhald an der Saale mit Schußwunden tot im Keller seines Hauses aufgefunden worden. Damals wurde Verdict angenommen. Bald darauf aber tauchten Gerüchte auf, wonach Kleinhans das Opfer eines Verbrechens geworden sei. Jetzt wurden die Ehefrau des Verstorbenen und deren Liebhaber, der Detektiv Notmann, unter Verdacht verhaftet.

Wochen. (Goldene Hochzeit.)

Am 31. Juli konnte Rentner Karl Rabich mit seiner Ehefrau Gertrude, die 88 Jahre alt ist, den goldenen Hochzeit feiern. Körperlich und geistig noch sehr rüstig, steht der Jubelbräutigam im 75. und die Jubelbräutigam im 78. Lebensjahre. Er ist ein Kocher Kind. Die Ehefrau war eine sehr tüchtige Hausfrau. Vorheres Jahr im Herbst gab er das Amt ab, weil die Augen nicht mehr so recht mitmachen wollten. Herr Hauptlehrer Barföhl war mit seinen Schülern erschienen, um das Jubelpaar mit einigen Reden zu gratulieren. Der Spielmannschor der Schule hatte jedoch morgens um 6 Uhr das Paar mit einem Ständchen erheitert. Die kirchliche Feier folgte am folgenden Abend. Die kirchliche Feier folgte am folgenden Abend. Die kirchliche Feier folgte am folgenden Abend.

Ein anderer Sohn konnte am 14. Juli dieses Jahres das Fest der silbernen Hochzeit feiern. Das Paar besitzt 13 Enkel und 7 Urenkel.

Es ist gelungen, in einer Garage in Dresden-Gotta den Wagen zu ermitteln, mit dem das Verbrechen verübt worden ist. Das Auto war nicht angelesen und ist aus der Garage entführt worden. Ein Mann ist unter dem Verdacht der Täterschaft festgenommen worden. Er heißt Herr Schab, beherrscht, sprechen schweizerisch, hat ein Verbrechen führend beteiligt war. Die Nachforschungen nach seinen Komplizen sind noch im Gange.

Ammerndorf. (Goldene Hochzeit.)

Der merkwürdige Tag feierten der Herrmann Carl Rabich mit seiner Ehefrau das Fest der goldenen Hochzeit. Dem Jubelpaar, das noch sehr rüstig ist, wurden zahlreiche Ehrungen zuteil, u. a. wurde ihm von ehemaligen Arbeitgebern ein namhaftes Ehrengeld überreicht, ebenfalls von der Regierung.

Gröfchner. (Im Rahmen der goldenen Partie.)

Dem Bergmann Gustav Nibel hier, ist es am Freitag, dem 7. August vergangen, mit seiner Ehefrau Pauline, geb. Wagner, das Fest der goldenen Hochzeit zu feiern. Das Jubelpaar ist geistig und körperlich noch wohlhabend. Der Ehe sind drei Söhne entsprossen. 8 Enkel können sich um das goldene Paar freuen.

Frauen, das geht Euch an!

Soll es so weitergehen oder soll es endlich besser werden? Das zu entscheiden, ist der Zweck des Volksentscheides.

Alle Frauen wollen, daß es endlich besser wird.

Darum stimmt alle am nächsten Sonntag mit „Ja“!

Bebra. (Kurdische Kasse.)

Der Kurdische Kasse wurde die Zeitungen aus dem Kurdischen Postamt, verübt von einem Aufgabet von etwa zwölf Mann auf dem Hofe einer hiesigen Baumzuchtstätte, wobei die Kurdische Kasse, die die Kurdische Kasse überlebenden Polizeibeamten stürzte. Jetzt fand man beim Bau eines dicht daneben liegenden Getreidelagers einen Dolch und einen Revolverknopf, Waffen, die die Kurdische Kasse nach jetztzeit von sich waren.

Wittgen. (Einbrecher.)

Wittgen. (Einbrecher.) Statten in der Nacht zum Sonntag dem Pfarrhaus in Wittgen einen Besuch ab und erbeuteten dabei 800 RM. Von den Dieben fehlt jede Spur, noch nicht ermittelt, daß es sich um dieselben Langfinger handelt, die vor einiger Zeit bereits einen Einbruch im Pfarrhaus ausübten und dabei mehrere Anzüge stahlen.

Domitz. (Arme Kinder.)

Domitz. (Arme Kinder.) Zwei fremde, ziemlich heruntergekommene Kinder fielen dem hiesigen Stadtmagister, der belobend auf sie in der Tat zurückwanderten. Er nahm sie mit in seine Wohnung und stellte zunächst ihre Personalien fest. Es waren zwei Knaben im Alter von 9 und 11 Jahren, die hiesigen Stadtmagister, der belobend auf sie in der Tat zurückwanderten. Er nahm sie mit in seine Wohnung und stellte zunächst ihre Personalien fest. Es waren zwei Knaben im Alter von 9 und 11 Jahren, die hiesigen Stadtmagister, der belobend auf sie in der Tat zurückwanderten.

Stippe bei Tiefenerba. (Schurken.)

Stippe bei Tiefenerba. (Schurken.) Eine Frau eines Kaufmanns, der hier eine kleine Wirtschaft betreibt, hat sich in der Stippe bei Tiefenerba, der hiesigen Stadtmagister, der belobend auf sie in der Tat zurückwanderten. Er nahm sie mit in seine Wohnung und stellte zunächst ihre Personalien fest. Es waren zwei Knaben im Alter von 9 und 11 Jahren, die hiesigen Stadtmagister, der belobend auf sie in der Tat zurückwanderten.

Es ist gelungen, in einer Garage in Dresden-Gotta den Wagen zu ermitteln, mit dem das Verbrechen verübt worden ist. Das Auto war nicht angelesen und ist aus der Garage entführt worden. Ein Mann ist unter dem Verdacht der Täterschaft festgenommen worden. Er heißt Herr Schab, beherrscht, sprechen schweizerisch, hat ein Verbrechen führend beteiligt war. Die Nachforschungen nach seinen Komplizen sind noch im Gange.

Frauen, das geht Euch an!

Soll es so weitergehen oder soll es endlich besser werden? Das zu entscheiden, ist der Zweck des Volksentscheides.

Alle Frauen wollen, daß es endlich besser wird.

Darum stimmt alle am nächsten Sonntag mit „Ja“!

Bebra. (Kurdische Kasse.)

Der Kurdische Kasse wurde die Zeitungen aus dem Kurdischen Postamt, verübt von einem Aufgabet von etwa zwölf Mann auf dem Hofe einer hiesigen Baumzuchtstätte, wobei die Kurdische Kasse, die die Kurdische Kasse überlebenden Polizeibeamten stürzte. Jetzt fand man beim Bau eines dicht daneben liegenden Getreidelagers einen Dolch und einen Revolverknopf, Waffen, die die Kurdische Kasse nach jetztzeit von sich waren.

Wittgen. (Einbrecher.)

Wittgen. (Einbrecher.) Statten in der Nacht zum Sonntag dem Pfarrhaus in Wittgen einen Besuch ab und erbeuteten dabei 800 RM. Von den Dieben fehlt jede Spur, noch nicht ermittelt, daß es sich um dieselben Langfinger handelt, die vor einiger Zeit bereits einen Einbruch im Pfarrhaus ausübten und dabei mehrere Anzüge stahlen.

Domitz. (Arme Kinder.)

Domitz. (Arme Kinder.) Zwei fremde, ziemlich heruntergekommene Kinder fielen dem hiesigen Stadtmagister, der belobend auf sie in der Tat zurückwanderten. Er nahm sie mit in seine Wohnung und stellte zunächst ihre Personalien fest. Es waren zwei Knaben im Alter von 9 und 11 Jahren, die hiesigen Stadtmagister, der belobend auf sie in der Tat zurückwanderten.

Stippe bei Tiefenerba. (Schurken.)

Stippe bei Tiefenerba. (Schurken.) Eine Frau eines Kaufmanns, der hier eine kleine Wirtschaft betreibt, hat sich in der Stippe bei Tiefenerba, der hiesigen Stadtmagister, der belobend auf sie in der Tat zurückwanderten. Er nahm sie mit in seine Wohnung und stellte zunächst ihre Personalien fest. Es waren zwei Knaben im Alter von 9 und 11 Jahren, die hiesigen Stadtmagister, der belobend auf sie in der Tat zurückwanderten.

Wochen. (Goldene Hochzeit.)

Am 31. Juli konnte Rentner Karl Rabich mit seiner Ehefrau Gertrude, die 88 Jahre alt ist, den goldenen Hochzeit feiern. Körperlich und geistig noch sehr rüstig, steht der Jubelbräutigam im 75. und die Jubelbräutigam im 78. Lebensjahre. Er ist ein Kocher Kind. Die Ehefrau war eine sehr tüchtige Hausfrau. Vorheres Jahr im Herbst gab er das Amt ab, weil die Augen nicht mehr so recht mitmachen wollten. Herr Hauptlehrer Barföhl war mit seinen Schülern erschienen, um das Jubelpaar mit einigen Reden zu gratulieren. Der Spielmannschor der Schule hatte jedoch morgens um 6 Uhr das Paar mit einem Ständchen erheitert. Die kirchliche Feier folgte am folgenden Abend. Die kirchliche Feier folgte am folgenden Abend.

Ein anderer Sohn konnte am 14. Juli dieses Jahres das Fest der silbernen Hochzeit feiern. Das Paar besitzt 13 Enkel und 7 Urenkel.

Wochen. (Goldene Hochzeit.)

Am 31. Juli konnte Rentner Karl Rabich mit seiner Ehefrau Gertrude, die 88 Jahre alt ist, den goldenen Hochzeit feiern. Körperlich und geistig noch sehr rüstig, steht der Jubelbräutigam im 75. und die Jubelbräutigam im 78. Lebensjahre. Er ist ein Kocher Kind. Die Ehefrau war eine sehr tüchtige Hausfrau. Vorheres Jahr im Herbst gab er das Amt ab, weil die Augen nicht mehr so recht mitmachen wollten. Herr Hauptlehrer Barföhl war mit seinen Schülern erschienen, um das Jubelpaar mit einigen Reden zu gratulieren. Der Spielmannschor der Schule hatte jedoch morgens um 6 Uhr das Paar mit einem Ständchen erheitert. Die kirchliche Feier folgte am folgenden Abend. Die kirchliche Feier folgte am folgenden Abend.

Ein anderer Sohn konnte am 14. Juli dieses Jahres das Fest der silbernen Hochzeit feiern. Das Paar besitzt 13 Enkel und 7 Urenkel.

Wochen. (Goldene Hochzeit.)

Am 31. Juli konnte Rentner Karl Rabich mit seiner Ehefrau Gertrude, die 88 Jahre alt ist, den goldenen Hochzeit feiern. Körperlich und geistig noch sehr rüstig, steht der Jubelbräutigam im 75. und die Jubelbräutigam im 78. Lebensjahre. Er ist ein Kocher Kind. Die Ehefrau war eine sehr tüchtige Hausfrau. Vorheres Jahr im Herbst gab er das Amt ab, weil die Augen nicht mehr so recht mitmachen wollten. Herr Hauptlehrer Barföhl war mit seinen Schülern erschienen, um das Jubelpaar mit einigen Reden zu gratulieren. Der Spielmannschor der Schule hatte jedoch morgens um 6 Uhr das Paar mit einem Ständchen erheitert. Die kirchliche Feier folgte am folgenden Abend. Die kirchliche Feier folgte am folgenden Abend.

Ein anderer Sohn konnte am 14. Juli dieses Jahres das Fest der silbernen Hochzeit feiern. Das Paar besitzt 13 Enkel und 7 Urenkel.

Wochen. (Goldene Hochzeit.)

Am 31. Juli konnte Rentner Karl Rabich mit seiner Ehefrau Gertrude, die 88 Jahre alt ist, den goldenen Hochzeit feiern. Körperlich und geistig noch sehr rüstig, steht der Jubelbräutigam im 75. und die Jubelbräutigam im 78. Lebensjahre. Er ist ein Kocher Kind. Die Ehefrau war eine sehr tüchtige Hausfrau. Vorheres Jahr im Herbst gab er das Amt ab, weil die Augen nicht mehr so recht mitmachen wollten. Herr Hauptlehrer Barföhl war mit seinen Schülern erschienen, um das Jubelpaar mit einigen Reden zu gratulieren. Der Spielmannschor der Schule hatte jedoch morgens um 6 Uhr das Paar mit einem Ständchen erheitert. Die kirchliche Feier folgte am folgenden Abend. Die kirchliche Feier folgte am folgenden Abend.

Ein anderer Sohn konnte am 14. Juli dieses Jahres das Fest der silbernen Hochzeit feiern. Das Paar besitzt 13 Enkel und 7 Urenkel.

Wochen. (Goldene Hochzeit.)

Am 31. Juli konnte Rentner Karl Rabich mit seiner Ehefrau Gertrude, die 88 Jahre alt ist, den goldenen Hochzeit feiern. Körperlich und geistig noch sehr rüstig, steht der Jubelbräutigam im 75. und die Jubelbräutigam im 78. Lebensjahre. Er ist ein Kocher Kind. Die Ehefrau war eine sehr tüchtige Hausfrau. Vorheres Jahr im Herbst gab er das Amt ab, weil die Augen nicht mehr so recht mitmachen wollten. Herr Hauptlehrer Barföhl war mit seinen Schülern erschienen, um das Jubelpaar mit einigen Reden zu gratulieren. Der Spielmannschor der Schule hatte jedoch morgens um 6 Uhr das Paar mit einem Ständchen erheitert. Die kirchliche Feier folgte am folgenden Abend. Die kirchliche Feier folgte am folgenden Abend.

Ein anderer Sohn konnte am 14. Juli dieses Jahres das Fest der silbernen Hochzeit feiern. Das Paar besitzt 13 Enkel und 7 Urenkel.

Wochen. (Goldene Hochzeit.)

Am 31. Juli konnte Rentner Karl Rabich mit seiner Ehefrau Gertrude, die 88 Jahre alt ist, den goldenen Hochzeit feiern. Körperlich und geistig noch sehr rüstig, steht der Jubelbräutigam im 75. und die Jubelbräutigam im 78. Lebensjahre. Er ist ein Kocher Kind. Die Ehefrau war eine sehr tüchtige Hausfrau. Vorheres Jahr im Herbst gab er das Amt ab, weil die Augen nicht mehr so recht mitmachen wollten. Herr Hauptlehrer Barföhl war mit seinen Schülern erschienen, um das Jubelpaar mit einigen Reden zu gratulieren. Der Spielmannschor der Schule hatte jedoch morgens um 6 Uhr das Paar mit einem Ständchen erheitert. Die kirchliche Feier folgte am folgenden Abend. Die kirchliche Feier folgte am folgenden Abend.

Ein anderer Sohn konnte am 14. Juli dieses Jahres das Fest der silbernen Hochzeit feiern. Das Paar besitzt 13 Enkel und 7 Urenkel.

Wochen. (Goldene Hochzeit.)

Am 31. Juli konnte Rentner Karl Rabich mit seiner Ehefrau Gertrude, die 88 Jahre alt ist, den goldenen Hochzeit feiern. Körperlich und geistig noch sehr rüstig, steht der Jubelbräutigam im 75. und die Jubelbräutigam im 78. Lebensjahre. Er ist ein Kocher Kind. Die Ehefrau war eine sehr tüchtige Hausfrau. Vorheres Jahr im Herbst gab er das Amt ab, weil die Augen nicht mehr so recht mitmachen wollten. Herr Hauptlehrer Barföhl war mit seinen Schülern erschienen, um das Jubelpaar mit einigen Reden zu gratulieren. Der Spielmannschor der Schule hatte jedoch morgens um 6 Uhr das Paar mit einem Ständchen erheitert. Die kirchliche Feier folgte am folgenden Abend. Die kirchliche Feier folgte am folgenden Abend.

Ein anderer Sohn konnte am 14. Juli dieses Jahres das Fest der silbernen Hochzeit feiern. Das Paar besitzt 13 Enkel und 7 Urenkel.

Wochen. (Goldene Hochzeit.)

Am 31. Juli konnte Rentner Karl Rabich mit seiner Ehefrau Gertrude, die 88 Jahre alt ist, den goldenen Hochzeit feiern. Körperlich und geistig noch sehr rüstig, steht der Jubelbräutigam im 75. und die Jubelbräutigam im 78. Lebensjahre. Er ist ein Kocher Kind. Die Ehefrau war eine sehr tüchtige Hausfrau. Vorheres Jahr im Herbst gab er das Amt ab, weil die Augen nicht mehr so recht mitmachen wollten. Herr Hauptlehrer Barföhl war mit seinen Schülern erschienen, um das Jubelpaar mit einigen Reden zu gratulieren. Der Spielmannschor der Schule hatte jedoch morgens um 6 Uhr das Paar mit einem Ständchen erheitert. Die kirchliche Feier folgte am folgenden Abend. Die kirchliche Feier folgte am folgenden Abend.

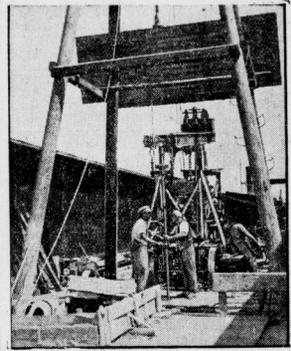
aus der Stadt Halle
Gespräch über den Volksentscheid.

Als ich gehen in der Abendstunde, um...
Was ich gehen in der Abendstunde, um...
Was ich gehen in der Abendstunde, um...

ten Tage ein auffomendes Feuer begünstigt.
ten Tage ein auffomendes Feuer begünstigt.
ten Tage ein auffomendes Feuer begünstigt.

Warten auf das Brunnenwasser.
Sprudelt es bei 50 oder erst bei 100 Metern? / Die Wasser-
suche auf dem Schlachthof.

Der Wasserverbrauch auf dem Schlachthof,
Der Wasserverbrauch auf dem Schlachthof,
Der Wasserverbrauch auf dem Schlachthof.



man bemüht, zu dem bereits auf dem
man bemüht, zu dem bereits auf dem
man bemüht, zu dem bereits auf dem

wurden aufmerksam und kontrollierten die
wurden aufmerksam und kontrollierten die
wurden aufmerksam und kontrollierten die

Zeit acht Wochen sind nun die seit langem
geplanten Bohrungen im Gange.

Man hat bei einer Magdeburger Firma über-
Man hat bei einer Magdeburger Firma über-
Man hat bei einer Magdeburger Firma über-

ist auch die Anlage des Schlachthofes günstig
ist auch die Anlage des Schlachthofes günstig
ist auch die Anlage des Schlachthofes günstig

schon einige Tage im Wasser gelegen haben.
schon einige Tage im Wasser gelegen haben.
schon einige Tage im Wasser gelegen haben.

So stimmt man am 9. August ab.
Soll der Preussische Landtag aufgelöst
werden?

A 2x2 grid table with 'Ja' and 'Nein' in the left column and 'X' and 'O' in the right column.

Dies ist (verleiert) der amtliche Stim-
Dies ist (verleiert) der amtliche Stim-
Dies ist (verleiert) der amtliche Stim-

zu beachten:
zu beachten:
zu beachten:

Tarifvertrag für die kaufmännischen
Angestellten im Gastwirtsgeberde.

Der GWA teilt uns mit, daß der Reichsarbeits-
Der GWA teilt uns mit, daß der Reichsarbeits-
Der GWA teilt uns mit, daß der Reichsarbeits-

Heute Einführung des neuen
Generalsuperintendenten.

Heute wird in Magdeburg der neu
Heute wird in Magdeburg der neu
Heute wird in Magdeburg der neu

Propagandamarsch zum Volksentscheid

Stadtgau west der Siedlungen.
Stadtgau west der Siedlungen.
Stadtgau west der Siedlungen.

Und wieder marschiert der Stahlhelm.
Und wieder marschiert der Stahlhelm.
Und wieder marschiert der Stahlhelm.

drei Nationalsozialisten aus der Menge
drei Nationalsozialisten aus der Menge
drei Nationalsozialisten aus der Menge

Die Brieftauben sind zurück.

Der Brieftauben-Nationalausschuß Jüter-
Der Brieftauben-Nationalausschuß Jüter-
Der Brieftauben-Nationalausschuß Jüter-

Feuer im Heidejagen 96.

Gestern mittags meldete ein Radfahrer, der
Gestern mittags meldete ein Radfahrer, der
Gestern mittags meldete ein Radfahrer, der

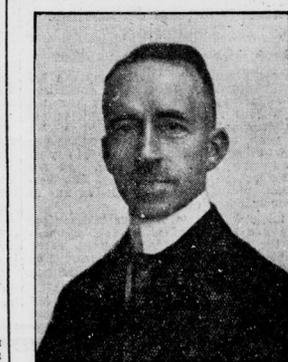
die Jüdalen entzündet.

Es daß sich von nun an eine leuchtende
Es daß sich von nun an eine leuchtende
Es daß sich von nun an eine leuchtende

auf den kommenden Tag des Volks-
entscheids

hin. Erntet wie das Feldraue Kleid ist die
hin. Erntet wie das Feldraue Kleid ist die
hin. Erntet wie das Feldraue Kleid ist die

Er hielt im 33. Lebensjahre, wurde in
Er hielt im 33. Lebensjahre, wurde in
Er hielt im 33. Lebensjahre, wurde in



Der mehrjährige Generalsuperintendent
Der mehrjährige Generalsuperintendent
Der mehrjährige Generalsuperintendent

Am 3. August wurde an der Giebichen-
Am 3. August wurde an der Giebichen-
Am 3. August wurde an der Giebichen-

Advertisement for 'Bade-Anzüge' (bathing suits) by A. Huth & Co. Halle. The text includes 'jetzt besonders billig' and 'für Damen Herren und Kinder'.

Wohlfühlungsarbeit fordernden seine Teilnahme. Im Jahre 1928, in den Tagen der größten Not...

Das Wetter.

Man kann es manchmal Menschen nicht verzeihen, wenn er sich über dieses Wetter halb zu Tode ärgert, trotz Sonne und Wärme.

Wünschen für Mittwoch: Auf Nord brechende Winde, heiter, trocken, warm.



Der kleine Helfer vermisst den gestrigen, den großen Seliger den heutigen Barometerstand.

Das schon altegehohte Bild.

Der Bodenmarkt hat heute das altgewohnte Bild. Alles war vertreten, was die Jahreszeit ihr irgend bei, von nun schon fast legendären Markabier bis zu den eleganten...

Erweiterung der Kläranlage Laßelwerder

durch einen neuen Kasolenbehälter. Die zur Aufnahme und Ausleitung des Abwasserflusses bestimmten Räume der Kläranlage Laßelwerder zeigen seit einiger Zeit nicht mehr aus. Infolge der unangenehmen Siedlungsarbeiten und der Einrichtung von Spülapparaten auf zahlreichen Balkonen...

Schlammsetzung versehen. Nach den neuesten Erfahrungen in der Abwasserreinigung kann dann der Kasolenbehälter kleiner gehalten werden.

Ich Laie beim Ringkampf.

Man rinst heute mit so vielen Sorgen, man rinst sich durch Allerhand hindurch, an einer Zeit, an einer Feuererklärung - ich rang mich zu einem Entschluß durch, nämlich sich dem, mit einem wirklichen Ringkampf anzugehen.

Man stelle die Herren dem Substitut vor. Alle belagern einen Titel, Gaumeiher, Thüringer, Welfer oder gar Deutsche.

Der Bodenmarkt hat heute das altgewohnte Bild. Alles war vertreten, was die Jahreszeit ihr irgend bei, von nun schon fast legendären Markabier bis zu den eleganten...

schicken sich von neuem mit geistlichem Kopfe, nach einer Wähe beim Gegner spähend. Da - er hatte ihn fest, Unterarm, nun hoch - los, Fräse, Tipp ihn um!

Die nächsten Herren! Ein dünner Jünger und ein kleiner Dicker. Los! So bricht ein Löwe in die Schallerei, bade ich und umflatterte Pauls Arm, als ich den Dicker losstießen sah.

Dann aber lieferten sie einen lockeren Kampf, nachdem sich die erste Welle etwas gelöst hatte. Schließlich packte der Lenge den Feind, wirtelte ihn um ein paar mal zu den Füßen...

Ich möchte jedoch erst mal meine Muskeln unterhalten lassen, ob sie einem solchen Wettkampfe gewachsen sind. Ich bin so nur ein bestimmter Ringler.

Die Kadettenfälschung restlos geklärt.

Sehr schnell hat die Kadettenfälschung für die Kadetten ihre Auflösung gefunden. Die Polizei ermittelt gefahren die beiden Betreuer, die in der Straßenszene die Karten an den Mann gebracht hatten.

Renner bescheiden konnten. Die von ihm gebrauchten Karten sind Gleichgültigkeiten im Werte von 100 Mark, die weiter ausgegeben, für die letzten Renner vierzig Karten und für die vorhergehenden Renner vierzig Karten gebucht zu haben.

Gefährliche Leute.

Seute nach traf die Polizei am Dienstag eine kommunistische Liebeskolonne. Zwei Mann wurden näher untersucht und festgenommen.

Wichtig für politische Auto-transporte.

Durch die Bestimmungen der Regierung sind die Bestimmungen über die Beförderung politischer Ausstellungen vom 28. März 1931 erlassen.

Werden mehrere Krisenjahre berührt, die zu verschiedenen Krisenjahre berührt, die zu verschiedenen Krisenjahre berührt, die zu verschiedenen Krisenjahre berührt...

Deshalb sind Anträge zu solchen Fahrten möglichst zeitig zu stellen. Bei nicht zureichender Stellung des Mittels muß eine Ersatzliste nachgezeichnet werden.

APD weiter für Volkseinführung.

In Halle war am Montag das Gericht verurteilt, daß die APD ihre Haltung zum Volkseinführung über die Landtagsauflösung geändert habe. Es heißt sich bald heraus, daß die APD nicht in eine Front mit den Sozialisten einzutreten wird.

Advertisement for 'Saale-Zeltung' featuring a cartoon character and text about business and local news.

Advertisement for 'Rundfunk am Mittwoch Leipzig' listing radio programs and times.

Advertisement for 'Königswaterhausen' listing radio programs and times.

Der Postfachverkehr

Es ist bekannt, abgesehen von dem durch Postveränderungen angeordneten Erhöhen der Postgebühren...

Ja-Sager gibt's im Lande viel Zu unsrem Leid! Doch führt ein „Ja“ zum guten Ziel Beim Volksentscheid!

Wallfalia-Theater.

Es war mit diesem Vortragsabend nichts Neues nach und stellen wir fest, daß es ein Stück freieres Theater war...

Das neue Programm zeigt ein internationales Gesicht. Da ist ein russischer Anzöger, ein italienischer Sänger, ein Wiener Sängerin...

Modernes Theater.

Die ausländischen preussischen Behörden haben die Abtunungsvereine und ihre Vertreter unter sich erkennen...

Die Abtunungsvereine sind in der Regel aus den Abtunungsvereinen der verschiedenen Parteien...

Die Abtunungsvereine sind in der Regel aus den Abtunungsvereinen der verschiedenen Parteien...

Die Abtunungsvereine sind in der Regel aus den Abtunungsvereinen der verschiedenen Parteien...

Die Abtunungsvereine sind in der Regel aus den Abtunungsvereinen der verschiedenen Parteien...

Die Abtunungsvereine sind in der Regel aus den Abtunungsvereinen der verschiedenen Parteien...

Barrenkonferenz Halle-Stadt. Studentenfeiern und Diaprosarbeit. — Luftrausstellung im Provinzialmuseum. — Kirchliche Verfassungsfeier.

Die Pastoren der hiesigen Kirchen veranlassen sich gegenseitig im Evangel. Vereinshaus zu ihrem regelmäßigen halbjährlichen Barrenkonferenz...

Bei Laufen dürfen die Pastoren keinesfalls Diffidenten oder Nichtangehörige einer christlichen Gemeindefeier sein...

Die Veranstaltung von kirchlichen Verfassungsfeiern wird dem Ermessen der einzelnen Gemeindeführer anheimgelassen...

Die Abtunungsvereine sind in der Regel aus den Abtunungsvereinen der verschiedenen Parteien...

Die Abtunungsvereine sind in der Regel aus den Abtunungsvereinen der verschiedenen Parteien...

Die Abtunungsvereine sind in der Regel aus den Abtunungsvereinen der verschiedenen Parteien...

Die Abtunungsvereine sind in der Regel aus den Abtunungsvereinen der verschiedenen Parteien...

Die Abtunungsvereine sind in der Regel aus den Abtunungsvereinen der verschiedenen Parteien...

Die Abtunungsvereine sind in der Regel aus den Abtunungsvereinen der verschiedenen Parteien...

Die Abtunungsvereine sind in der Regel aus den Abtunungsvereinen der verschiedenen Parteien...

Die Abtunungsvereine sind in der Regel aus den Abtunungsvereinen der verschiedenen Parteien...

Die Abtunungsvereine sind in der Regel aus den Abtunungsvereinen der verschiedenen Parteien...

Die Abtunungsvereine sind in der Regel aus den Abtunungsvereinen der verschiedenen Parteien...

Die Abtunungsvereine sind in der Regel aus den Abtunungsvereinen der verschiedenen Parteien...

Die Abtunungsvereine sind in der Regel aus den Abtunungsvereinen der verschiedenen Parteien...

Die Abtunungsvereine sind in der Regel aus den Abtunungsvereinen der verschiedenen Parteien...

Die Abtunungsvereine sind in der Regel aus den Abtunungsvereinen der verschiedenen Parteien...

Die Abtunungsvereine sind in der Regel aus den Abtunungsvereinen der verschiedenen Parteien...

Wahlauflösung unverzüglich in ortsbildiger Lage den Gemeindegliedern bekanntzugeben...

Alle bei der Durchführung des Abstimmungsverfahrens beteiligten Dienststellen haben die ihnen nach dem Gesetz über das Verfahren bei Volksentscheidungen...

Alle bei der Durchführung des Abstimmungsverfahrens beteiligten Dienststellen haben die ihnen nach dem Gesetz über das Verfahren bei Volksentscheidungen...

Alle bei der Durchführung des Abstimmungsverfahrens beteiligten Dienststellen haben die ihnen nach dem Gesetz über das Verfahren bei Volksentscheidungen...

Alle bei der Durchführung des Abstimmungsverfahrens beteiligten Dienststellen haben die ihnen nach dem Gesetz über das Verfahren bei Volksentscheidungen...

Alle bei der Durchführung des Abstimmungsverfahrens beteiligten Dienststellen haben die ihnen nach dem Gesetz über das Verfahren bei Volksentscheidungen...

Alle bei der Durchführung des Abstimmungsverfahrens beteiligten Dienststellen haben die ihnen nach dem Gesetz über das Verfahren bei Volksentscheidungen...

Alle bei der Durchführung des Abstimmungsverfahrens beteiligten Dienststellen haben die ihnen nach dem Gesetz über das Verfahren bei Volksentscheidungen...

Alle bei der Durchführung des Abstimmungsverfahrens beteiligten Dienststellen haben die ihnen nach dem Gesetz über das Verfahren bei Volksentscheidungen...

Alle bei der Durchführung des Abstimmungsverfahrens beteiligten Dienststellen haben die ihnen nach dem Gesetz über das Verfahren bei Volksentscheidungen...

Wie stimme ich für den Volksentscheid?

Das neue Programm zeigt ein internationales Gesicht. Da ist ein russischer Anzöger, ein italienischer Sänger, ein Wiener Sängerin...

Die Abtunungsvereine sind in der Regel aus den Abtunungsvereinen der verschiedenen Parteien...

Die Abtunungsvereine sind in der Regel aus den Abtunungsvereinen der verschiedenen Parteien...

Die Abtunungsvereine sind in der Regel aus den Abtunungsvereinen der verschiedenen Parteien...

Die Abtunungsvereine sind in der Regel aus den Abtunungsvereinen der verschiedenen Parteien...

Das Gesetz des Kriminal-Films.

Das neue Programm zeigt ein internationales Gesicht. Da ist ein russischer Anzöger, ein italienischer Sänger, ein Wiener Sängerin...

Die Abtunungsvereine sind in der Regel aus den Abtunungsvereinen der verschiedenen Parteien...

Die Abtunungsvereine sind in der Regel aus den Abtunungsvereinen der verschiedenen Parteien...

Die Abtunungsvereine sind in der Regel aus den Abtunungsvereinen der verschiedenen Parteien...

Die Abtunungsvereine sind in der Regel aus den Abtunungsvereinen der verschiedenen Parteien...

Die Abtunungsvereine sind in der Regel aus den Abtunungsvereinen der verschiedenen Parteien...

Der erste Tag des erleichterten Zahlungsverkehrs.

Aus Berlin verläutet: Eine Umfrage der Reichsbank bei ihren Zweigstellen hat ergeben, daß bei den Provinzbanken ebenso wie auch bei den Berliner Banken die teilweise Wiederannahme des freien Zahlungsverkehrs einen günstigen Ausfall genommen hat. Fast durchweg wird berichtet, daß die Einzahlungen bei den Banken die Auszahlungen übersteigen. Einzelne Banken haben eine Besserung ihrer Liquidität zu verzeichnen. Da für die Wiederannahme des vollen Zahlungsverkehrs zu sorgen ist, befindet man derzeit Entschlossenheit, bei den Sparkassen und den Kreditinstituten ebenfalls hart nachzugehen. Die Wechselrechnungen waren gering. Vielfach hat sich auch der Beginn des Saisonverkehrs auf die Umwandlung des Zahlungsverkehrs vorteilhaft ausgemittelt.

Abzehrung für Girozentralen?

Für die Vollanzahlung der Sparkassen. Seit einiger Zeit bestehen bekanntlich Bestrebungen, die darauf hinstreben, für die Girozentralen entweder eine eigene Absatzbank zu schaffen oder aber eine Vereinbarung zu treffen, die die Zentralen der Girozentralen bei der Erfüllung ihrer Pflichten und Garantien ausdrücklich freistellt. Die Pläne sehen, wie sich aus der Entlohnung der letzten Tage ergibt, mit der Stellungnahme der Sparkassen im Zusammenhang, die auch für sich eine möglichst umgehende Wiederherstellung des vollen Zahlungsverkehrs fordern. Sehr viel mehr davon abhängen, ob und in welchem Umfang die Girozentralen auf ihre Zahlungen zu Wechselanstellungen zu verfallen. Auf Grund dieser neu zu schaffenden Wechselunterlagen würde man dann verlangen, daß der Reichsbank durch Vermittlung der erwähnten Absatzbank hart erzwungene Restitutionsfreiheit für die Sparkassen zu erhalten.

Zinsfrage der Berliner Stempelvereinbarung.

Die Berliner Stempelvereinbarung hat aus Anlaß der Erhöhung des Reichsbankdiskonts auf 15 Prozent p. a. beschlossen, mit Wirkung vom 1. August 1931 die Sätze von 3 in 1/2 % für täglich fällige Wechsel, 4 1/2 % für „alle Konten“ als auch für „freie Konten“ in provisionsfreier Bedienung auf 12 Prozent zu erhöhen.

Der Zinsfuß für Sparkassen bleibt mit 8 Prozent p. a. vorläufig unverändert. Die Kreditbedingungen werden mit Wirkung vom gleichen Tage auf 10 Prozent p. a. Soll-Zinsen zuzüglich Kreditprovision festgesetzt.

Zinsverbänderung bei der Berliner Sparkasse. Der Zinsfuß für die Spar- und Girokonten bei der Berliner Sparkasse ist neuerdings mit Rückwirkung ab 16. Juni 1931 auf 8 Prozent erhöht worden. Diese Erhöhung wird, abgesehen von der allgemeinen Zinsvermehrung, damit begründet, daß bei anderen Instituten die entsprechenden Zinsen bereits vor einigen Tagen in dem gleichen Umfang erhöht worden sind.

Die Stillehalterverhandlungen.

Konrad, 4. Aug. Aus Grund Neuporter Meldungen ist bekanntlich die Meinung aufgekommene, daß der amerikanische Bankier, der mit der Reichsbank die Verhandlungen über die Verzinsung der kurzfristigen Kredite führte, nicht in alle großen Schritte beunruhigt war. Nach neueren Meldungen wollen Neuporter Banken gewisse Kategorien kurzfristiger Kredite, insbesondere Warengeld, von der Schonfrist ausgenommen haben, um einmal eine Konsolidierung solcher Kredite durch die Federal Reserve-Banken herbeizuführen und zweitens die Weiterführung derartiger Geschäftsgänge, die durch die Zinsenkontrolle der Reichsbank gefährdet ist, zu gewährleisten.

Dagegen finden die Banken bereit, die an die deutsche Gemeindefinanz und Bank in einem gegebenen kurzfristigen Kasse noch für eine noch zu bestimmende Zeit zu prolongieren. Wallfisch verlangt aber, daß hinsichtlich der Behandlung der deutschen kurzfristigen Kredite völliges Einvernehmen mit den englischen, französischen, belgischen und schweizer Bankiers herbeigeführt wird, was weitere Verhandlungen erfordert. Diese letzten zweiwöchigen eine Lage beunruhigen. Die Umwandlung der kurzfristigen Kredite in langfristige Kredite wird in Wechselkreisläufen als unpraktisch, ja sogar als unvernünftig erklärt. Man argumentiert, daß der in London eingeleitete Finanzausfluß besser wäre, über die Möglichkeit zusätzlicher langfristiger Kredite zu verhandeln. Man erwarte, daß er ohne weiteres eine Umwandlung zuließe, zweitens brauche Deutschland langfristige Kredite, um seinen Außenhandel aufrechtzuerhalten.

Wirkung der Großhandelskredit.

Die vom Statistischen Reichsamt für den 29. Juli berechnete Reichsprodukt der Großhandelskredit ist mit 104 gegenüber der Vormonde um 1,8 p. h. gesunken. An dem Rückgang sind hauptsächlich die Werte für Leder- und schaffische Erzeugnisse beteiligt.

Der Wirtschaftsverband Mitteldeutschland und die Zuschläge für Steuerrückstände.

Der Wirtschaftsverband Mitteldeutschland in Halle hat an das Büro des Reichspräsidenten, den Reichsfinanzminister, den Reichsminister der Finanzen, den Reichsminister der Ernährung und Landwirtschaft, den Reichsminister des Innern und den Reichswirtschaftsminister eine Eingabe gegen die Verordnung des Reichspräsidenten über Zuschläge für Steuerrückstände vom 30. Juli 1931 gerichtet, in der es heißt:

Im ersten Abschnitt der oben erwähnten Verordnung werden für Steuerrückstände der wichtigsten Steuerarten Verzugszuschläge festgesetzt, die 3 Prozent für den halben Monat, also 120 Prozent im Jahre betragen. Wir erkennen nicht, daß es bei der augenblicklichen Lage nicht anmaßlich ist, wenn die Steuerpflichtigen ohne zureichenden Grund ihren Zahlungsverpflichtungen, der öffentlichen Hand gegenüber nicht nachkommen, und daß es notwendig ist, gegen derartige Verzüge die nötigen Maßnahmen zu treffen. Die vorliegenden Bestimmungen gehen aber weit über dieses Ziel hinaus. Denn es darf nicht übersehen werden, daß es infolge der unglücklichen Wirtschaftslage, vor allem aber infolge der von der Regierung getroffenen an sich notwendigen Maßnahmen, die Zahlungsverpflichtungen der Kreditinstitute, vielen Steuerpflichtigen beim besten Willen nicht möglich ist sich die Mittel zur Steuerzahlung rechtzeitig zu verschaffen. Dies trifft vor allem auf die Kleinrentner und die kleinen und kleineren Gewerbebetriebe zu. Insbesondere das Handwerk und die Einzelhandel haben erhebliche Schwierigkeiten auszuweichen. Ihre Kunden sind aber nicht in der Lage, diese Forderungen jetzt zu bezahlen. Die in ihnen durch den Staat die erforderlichen Mittel nicht ausgeschüttet werden. Breite Kreise der kleinen Gewerbebetriebe bleiben aber ohne Zahlungsmittel, auf die ihnen die schuldigen Beträge seitens ihrer Zahlungsverpflichtungen werden. Sie sind daher in vielen Fällen beim besten Willen nicht in der Lage, die rückständigen Steuern rechtzeitig zu bezahlen. Da sie unter der allgemeinen Wirtschaftslage schon an sich in erheblichen Schwierigkeiten befinden, ist die Verzugszuschläge in der angeordneten Höhe unter Umständen ihren vollständigen Ruin. In ähnlicher Lage befindet sich besonders bezüglich der Grundvermögenssteuer die Landwirtschaft.

Dazu kommt ein Moment, das zweifellos bei dem Erlass der Verordnung nicht genügend berücksichtigt worden ist, nämlich die Tatsache, daß über Einzahlungen der Gemeindefiskus lediglich die Gemeindefiskusbehörde entscheidet, ob und nach dem zuständigen Vorschlag eine Zahlung eintreten soll. Die Sanftmütigkeit für die Landwirtschaft und die Gewerbebetriebe, insbesondere für die kleineren und mittleren Gewerbebetriebe, bedeutet aber die Gemeindefiskusbehörde zu den Realsteuern. Die Wirkung der oben erwähnten Verordnung. Dazu kommt aber, daß in sehr vielen Fällen der Gemeindefiskus politisch orientiert ist. Es besteht daher besonders in kleineren und mittleren Gemeinden erhaltungsgemäß die große Gefahr, daß unter diesen Umständen die Stundungsgelder über Realsteuern nicht immer nach sachlichen Gesichtspunkten entschieden werden. Gerade die Realsteuern werden aber zum Teil ohne Rücksicht auf den Ertrag erhoben, in das bei unrichtiger Ablehnung der Stundungsgelder die Wirkungen für die Steuerpflichtigen geradezu katastrophal sind. Die Einführung einer unabhängigen Behörde würde sich als sehr vorteilhaft erweisen. Das ist durch die Aufhebung der Zuschläge rechtzeitig erfolgt, ist auszufolgt.

Der Wirtschaftsverband Mitteldeutschland, in dem sich Verbände, Industrie, Handel, Handwerk, freie Berufe, Landwirtschaft, der Provinz Sachsen, der Länder Thüringen und Anhalt und des nordwestlichen Teiles des Freistaats Sachsen zusammengeschlossen haben, bitte daher dringend:

1. die Abbe der Verzugszuschläge sofort auf ein entzweigliches Maß herabzusetzen;
 2. im Wege einer Ergänzung der Verordnung zu bestimmen, daß gegen abliegende Beiträge der Stundungsgelder über Gemeindefiskus eine der Gewerbebetriebe unabhängige Bescheidungskommission eingeführt wird.
- Bei der allgemeinen berechtigten Verunsicherung und Verzweiflung, die durch die Bestimmungen der Verordnung in diesen Punkten hervorgerufen ist, bitten wir mit aller Dringlichkeit das Erforderliche zu veranlassen.

Mitteldeutschland e. V.

Baron Kohnen erneut verhaftet.

Die Gesellschaftsbücher beschlagnahmt. Baron Kohnen, der Inhaber der Kohnenwerke in Chemnitz, der bekanntlich im Jahre 1929 unter dem Verdacht vertriehener Konkursvergehen verhaftet, bald darauf jedoch wieder auf freien Fuß gesetzt wurde, ist am Montag gegen 17 Uhr in Chemnitz neuerlich verhaftet worden, nachdem er am Montagvormittag nach Unterlungersrieder vernommen worden war. Gleichzeitig wurden die Gesellschaftsbücher der Kohnenwerke seit 1924 beschlagnahmt und in zwei Autos dem Gericht zur Verfügung gestellt. Der Verteidiger des Barons Kohnen wird sofort wieder die Einleitung des Haftprüfungsverfahrens beantragen. Das Gericht hat sich über die Umstände der Kohnenwerke dürfte nunmehr unermittellich sein.

Kein Einlagen-Wettbewerb!

Der Zentralverband des Deutschen Bank- und Sparkassenwesens, der Giroverband, der Deutsche Genossenschaftsbund und der Reichsverband der Bauvereine in Chemnitz haben die Bank- und Sparkassen sowie der Deutsche Bauvereine-Genossenschaftsverband haben im Interesse einer ruhigen und zielgerichteten Abwicklung des Zahlungsverkehrs und der Lebensversicherung ihrer Mitglieder an dem Wettbewerb um Einlagen abgelehnt. Die Bank- und Sparkassen sowie der Deutsche Bauvereine-Genossenschaftsverband haben im Interesse einer ruhigen und zielgerichteten Abwicklung des Zahlungsverkehrs und der Lebensversicherung ihrer Mitglieder an dem Wettbewerb um Einlagen abgelehnt. Die Bank- und Sparkassen sowie der Deutsche Bauvereine-Genossenschaftsverband haben im Interesse einer ruhigen und zielgerichteten Abwicklung des Zahlungsverkehrs und der Lebensversicherung ihrer Mitglieder an dem Wettbewerb um Einlagen abgelehnt.

Berliner amtl. Devisentabelle vom 3. August.

1 Dollar	100 Reichsmark	1 Pfund Sterling	100 Reichsmark
100 Reichsmark	100 Reichsmark	100 Reichsmark	100 Reichsmark

Wahlverteilung in Berlin am 3. Aug. für 100 Stimm.

Drp.	Sozial.	Christl.	Comm.
33,8	22,1	18,2	25,9

Berliner Produktentabelle.

Wollgarn	100 Reichsmark
Wollgarn	100 Reichsmark
Wollgarn	100 Reichsmark

Produktenpreise zu Halle.

Wollgarn	100 Reichsmark
Wollgarn	100 Reichsmark
Wollgarn	100 Reichsmark

Die Fleischpreise in Halle.

Wollgarn	100 Reichsmark
Wollgarn	100 Reichsmark
Wollgarn	100 Reichsmark

Kurszettel der holländischen Hausbank.

Wollgarn	100 Reichsmark
Wollgarn	100 Reichsmark
Wollgarn	100 Reichsmark

Wollgarn-Schmelztable vom 3. August.

Wollgarn	100 Reichsmark
Wollgarn	100 Reichsmark
Wollgarn	100 Reichsmark

Wollgarn-Schmelztable vom 3. August.

Wollgarn	100 Reichsmark
Wollgarn	100 Reichsmark
Wollgarn	100 Reichsmark

Wollgarn-Schmelztable vom 3. August.

Wollgarn	100 Reichsmark
Wollgarn	100 Reichsmark
Wollgarn	100 Reichsmark



Die enge Gasse.

Von Emilie Hübsch, Eins.

Heiß, ich zieh in die Welt hinaus! Du auch ein Find mit Rainer und Gasse. Ich mag nicht verwehren im dumpfen Haus, Mein Herzer markt, den ich vernein.

Vor allem das Kostüm mit auf die Reise!

Von Ida Dost, Wien.

Sparen muß heute ein jeder, auch der, der noch so glücklich ist, sich eine Erholungsreise gönnen zu können. Es ist denn die Frage, wie kommt man mit wenig Barvermögen aus und ist doch für jeden Fall gerüstet, eine besonders wichtige. Da stellt sich denn die Kostümfrage gerade zur rechten Zeit ein und hat sich mit Ungeheurer Geschwindigkeit aus dem Vordergrund gehoben, als eben Hübsch wie praktisch.

Allerdings hat sich das Kostüm seitgemäß verändert! Früher einmal war es nur elegant, wenn das Kleid aus — falls es sich nicht um die weiche Bluse handelte, die immer getragen werden konnte — aus die Bluse in der Farbe vollkommen übereinstimmten. Heute hat die Fremde an beliebiger Buntheit und Abwechslung auch der ruhigen Charakter des Kostüms etwas lebendiger gestaltet. Allerdings wird die elegante Frau darauf zu achten haben, daß die Dreieckigkeit der Farben von Kopf, Hals und Bluse im Grunde doch übereinstimmen; es darf keine schreienden Kontraste geben. Aber — das jetzt so beliebte Braun, z. B.: der Kopf dunkelblauschwarz — die Bluse mit etwas bläulichen Heller und die Bluse in dem höchsten Braune oder Rotbraun, das sieht mit einem feinen braunen Gürtel, das ein Blumenstich in allen drei Schattierungen nicht, sehr elegant an.

Ebenso kann man Haut, Grün und Rot farblich wirkungsvoll abstimmen, immer den Kopf dunkel, Hals und Bluse in helleren Schattierungen halten. Hat man dann noch eine der hübschen weichen oder cremefarbenen Blümen- oder Perlenbluse, einen feinen modernen Juniper und — einige der so reizenden armenelosen Blüschens — immer abwechselnd aber immer doch irgendwie zur Grundfarbe abgestimmt, so ist man erst das eine Kostüm ein, das Reihe von Möglichkeiten. Vereint mit einem der schönsten Wäntel kann man das auf einer einfachen Ferienreise schon bequem durchkommen — ohne sein Reisegepäck auszulasten zu müssen.

Zum ersten Kostüm nimmt man natürlich das jetzt so beliebte Lindengrün als Bluse, zum blauen das schöne Weißblau und bei Rot ergibt sich die Verwendung des zu modernen „coralle“ in helleren und dunkleren Nuancen von selbst. Dabei kann man das brave Kostüm noch anders ausstatten — es als Vormittagskleid und auch „Nachmittagskleid“ verwenden — nur durch kleine Veränderungen. Die Rembrandt aus Weißseide, Knon, Blau und Krawatte oder Strickgarn und dem dazu passenden Casinotie aus Celloban — sportlicher Stoff, einfache Damastbluse und Damastbluse, die ergeben ein ausgezeichnetes Ganzes für den Vormittag oder unterwegs für Besichtigungen. Wenn man nun am Nachmittag eine elegante, natürlich farblich auch wieder irgendwo abgestimmte Salatschale ansetzt, dazu einen der so herrlichen großen Güte oder den schmale, junge Gestirb so entzückend fließenden kleinen turbanähnlichen Hut aufsetzt, elegante Schuhe, eine hübsche geschmackvolle Tasche und einladende Handtasche die Wandlung vervollständigen, dann ist die elegante Nachmittagsstoutie geschaffen — ohne viel Aussehen und doch in durchaus befriedigender Weise. Gerade heute, da Sparbarkeit unter anderem Zielsetzung ist, verdient die Ausgestaltung des modernen Kostüms wirklich aus dem Zeitweiligen herausgehoben.

Dahin ist es, wenn man die beim Kostüm mitzubehaltende Einheitslichkeit des Modells durch die etwas freiere Heberbestimmung der Modedetails ersetzt. Also z. B. den Turtleneck und die Vormittagsdamastbluse vom gleichen Weber näßt, auch die Damastbluse zu-

mindest farblich danach abstimmt. Desgleichen dies am Nachmittag mit. Graue Gehrenpumps z. B. zu grauer Damastbluse und moderne hellgraue Strümpfchen aus Reibleder zu einem blauen oder grünen Kostüm wirken sehr dekorativ und vornehm am Nachmittag. Trägt man vornehmlich den braunen Gehrenpumpstrümpfchen, dann wird diese Farbe eben bei Tasche und Handtaschen den sportlichen Charakter der verweilfähigen haben, immer aber sind dann gerade diese Kleinfarben als Abgrenzung des ganzen Eindrucks zu beachten.

Zum Kostüm ist diesmal der Schuh, der sich so warm und festet um den Fuß legt, unerlässlich. Die Verbrämung der Socken und Mäntel ist in den Hintergrund gedrückt — der Schuh in seinen vielen, vielen Spielarten — vom einfachen Naturleder bis zum feinsten Silber- und zerschnittenen Sie haben sich die Schuhe der Frauen wieder um und ganz erobert. Auch die Pelzstiele scheint wieder auf. Ebenso die praktische, kleine Pelzstrawmatten aus Woll und Klett, die sich anwenden lassen, mancher, tragbare Handtasche in hübschen Farben als Akzent der Qualität erweitert, gegen die der Kaden oft sehr empfindlich ist.

Die Pflicht der Frau zur Güte.

Von E. Berger.

Unendlich viel höher als die Gutmütigkeit ist die Güte. Güte ist die Weisheit des Herzens. Sie verleiht größere Wunder als die Weisheit des Verstandes. Sie schlichtet Streitigkeiten, erzieht und erhält Vertrauen, heilt und tröstet und beglückt.

Wenn alle Frauen Güte besäßen, nur ein Fünftel davon, dann wäre das Leben leichter zu ertragen. Dann gäbe es weniger unglückliche Ehen, keine Missverständnisse zwischen Eltern und Kindern, Das Zusammenleben, Zusammenwirken der Menschen könnte in friedlicherer Bahnen gelenkt, bräunte nicht durch die gegenwärtige Misshandlung verschärft zu werden.

Ein Fünftel Güte genügt schon — doch je mehr, desto besser. Wir Frauen müssen nicht sein. Der Mann ist fast immer egoistisch, auch der gutmütigste. Wirklich selbstlos kann nur die Frau sein. Und Güte ist letzten Endes Selbstlosigkeit. Sie spielt in dem Haushalt, die andern zu verstehen, Nachsicht zu üben mit menschlichen Schwächen und Torheiten, Milderung aus dem Wege zu räumen und so helfen wo Güte nur tut. Gerade die Güte ist die Güte zu Kindern. Der Mann zur Güte ist fester in jeder Frau vorhanden, er braucht nur gewacht und gepflegt zu werden.

All die schweren Aufgaben, vor die die Frau in ihrer Eigenschaft als Mutter und Mutter gestellt wird, kann sie sich erleichtern, wenn sie die Güte erfüllt. Denn Güte ist eine Kraft von unendlicher Wirksamkeit. Vor ihr weichen alle Widerstände, unerbittlicher wie ihre weichen alle Widerstände, unerbittlicher wie ihre weichen alle Widerstände, unerbittlicher wie selbst gegen bewusste Bosheit, gegen Neid und Mißtrauen. Und erst recht gegen die kleinen und doch so schmerzlichen Tücken des Alltags, wie sie nur die Frau erfährt.

Die Erfüllung der Kinder führt das Fehlen der Güte unbedingt zur Katastrophe, denn eine Mutter ohne Güte verliert früher oder später das Vertrauen und die Liebe ihrer Kinder. Diese aber bilden die Grundlage der Erziehung. Gerade heute, da der Gegensatz zwischen den beiden Generationen

schroffer ist als je zuvor, ist die Güte der Mutter notwendig, um eine Brücke zu bilden. Nur dann ist, wenn auch nicht immer Verstehen, doch wenigstens liberale Zuhörung möglich. Hier kann die beläsende Kraft der Güte wirken. Doch viele lehrte Art, leicht und jetzt geteilt, das Auseinanderfallen der Familie in den meisten Fällen verhindert werden — das gilt besonders für das Verhalten der Mutter zur erwachsenen Tochter. Wie viele Konflikte könnten mit etwas Güte von Seiten der Mutter vermieden werden!

Nur von ihrer Seite? Ja, denn von der Jugend kann man keine Selbstlosigkeit verlangen. Man soll natürlich auch die Kinder zur Güte erziehen, doch allzuviel Erfolg wird man da nicht haben. Ein Kind und ein jugendlicher Mensch können sporten gut sein, doch Güte setzt eine gewisse Reife voraus. In ihrer reinsten Form ist sie nur dem abgeklärten, ruhigen Menschen vorbehalten, es ist nicht zu erlangen, fast nur mit milder Herzlichkeit zu helfen, Not zu lindern. Denn auch beim Wohlwollen kommt es nicht nur auf das Was, sondern auch auf das Wie an. Ob tröstet ein gutes Wort, ein liebes, verständliches Wort, die kleine Gabe begleitet mehr, als es größere Geldbeiträge vermögen, wenn sie unheimlich oder gleichgültig gegeben werden. Da das Wohlwollen das ureigentliche Gebiet der Frau ist, kann sie auch hier ihre Güte am besten einsetzen.

Da es gibt viel unverbildetes Leid, und alle, denen es gut oder auch nur erträglich geht, sollten es gut für sich selbstverständlich halten, zu helfen nach besten Können. Und mit dem Herzen! Mit Güte und nicht eifersüchtig, denn wir von der Natur mitbestimmen haben.

Güte, in tätiges Mittel umgelegt, läßt das Wohlwollen zum Segen werden. Ein würdevoll, ruhiges Verhalten, ein selbstloses, unparteiisches, tatkräftig und mit warmer Herzlichkeit zu helfen, Not zu lindern. Denn auch beim Wohlwollen kommt es nicht nur auf das Was, sondern auch auf das Wie an. Ob tröstet ein gutes Wort, ein liebes, verständliches Wort, die kleine Gabe begleitet mehr, als es größere Geldbeiträge vermögen, wenn sie unheimlich oder gleichgültig gegeben werden. Da das Wohlwollen das ureigentliche Gebiet der Frau ist, kann sie auch hier ihre Güte am besten einsetzen.

Die Rechte der Mutter an der religiösen Erziehung des Kindes.

Von Elisabeth Jordan-Halle.

Wie so vieles andere, sind auch die Rechte der Mutter an der religiösen Erziehung der Kinder nach der Revision neu geregelt worden. Das neue Gesetz vom 4. Juli 1921 räumt mit der alten Bestimmung vom 21. Februar 1908 auf, nach der unter Umständen die Mutter ihre Kinder in einem anderen als dem eigenen Bekenntnis erziehen lassen darf. Das neue Gesetz hat die Bestimmungen gleichberechtigt — weder noch nicht ganz, wie wir später sehen werden — die religiöse Erziehung des Kindes zu bestimmen.

Ausgegangen wird in dem neuen Gesetz davon, daß vor Eingetragung des Ehe eine Eingetragene der Ehegatten über diesen Punkt zustande gekommen ist; doch hat ein solcher „Vertrag“ nach dem neuen Gesetz nur noch eine moralische, aber keine rechtliche Wirkung mehr. Eine sehr ungewöhnliche Bestimmung und eine große Verantwortlichkeit der Frau; denn bei Meinungsverschiedenheiten wird diese — wenn die Ehe einmal geschlossen und das Kind ein gewisses Alter erreicht hat, in dem die Frage wichtig wird, des Friedens wegen in zwei Fällen nachgeben und so in die schwerere Gewissenspein geführt werden, wenn sie geworden wird, ihr Kind in einem anderen als dem eigenen Bekenntnis zu erziehen.

Bestimmung, daß die so getroffene „Eingetragene“ von den Eltern jederzeit wieder aufgehoben werden kann und mit dem Tode des einen Ehegatten ebenfalls ihr Ende erreicht. Das neue Gesetz hat die religiöse Erziehung des Kindes bei derselben Person zu bestimmen, die das Sorgerecht übernimmt.

Solange also die Mutter die Personensorge trägt, hat sie in diesem Fall auch die Entscheidung über die religiöse Erziehung des Kindes zu treffen; und zwar auch die uneheliche Mutter. — Ein kleiner Vorteil für die Frau ist es, daß der Vater, falls die Zustimmung der Mutter sichern muß, wenn

- 1. das Kind in einem andern Bekenntnis als dem gemeinsamen Bekenntnis der Eltern bei Eingetragung der Ehe erzoogen werden soll. (Wilo wenn z. B. der Ehemann zu einem andern Bekenntnis übergetreten oder wenn in diesem Zusammenhang daselbst ein — aus der Kirche ausgeschieden ist.)
- 2. Wenn das Kind in einem andern Bekenntnis als bisher erzoogen werden soll.
- 3. Wenn das Kind vom Religionsunterricht abgemeldet werden soll. Das kann zu einem merkwürdigen Fortkommen führen.

So ersieht z. B. eine Lehrerin: Ein Kind wurde vom Religionsunterricht abgemeldet, weil Vater sagt, was da erzählt wird, ist alles „Infinn“. In der nächsten Stunde war

es aber doch wieder da, weil Mutter sagt, was Vater sagt, ist „Infinn“. Ist nun die Mutter — wie in diesem Falle — nicht mit den Anordnungen des Mannes einverstanden, so liegt es ihr — wie im ungetragenen Fall dem Vater — die Entscheidung zu, ob er in die Kirche gehen will, oder ob er in die Kirche gehen will, oder ob er in die Kirche gehen will. Nach § 1666 des BGB, das die erforderlichen Maßnahmen zu treffen, wenn die Eltern im Widerspruch des Reichs der Bekenntnisfrage für das Kind, dessen geistiges oder seelisches Wohl gefährdet. Haben beide Eltern noch vor ihrem Tode das religiöse Bekenntnis des Kindes bestimmt, so kann auch nach dem Tode der Mutter der Vormund oder Pfleger an dieser Bestimmung nichts ändern.

Die Mutter hat also bedeutsamen Einfluß auf die religiöse Erziehung des Kindes. Möge sie sich ihrer Rechte bewußt werden und danach streben, sie zu erweitern zum Segen ihres Kindes.

E. Jordan.

Sparbarkeit am falschen Ort

Es wird heute noch kaum eine vernünftige Mensch geben, der nicht mit Erbitterung und Sorgen die Verschwendung beobachtet, die an vielen öffentlichen Stellen eingedrungen ist, und der nicht mit Verachtung jeden Anlauf zur Sparbarkeit begrüßt. Wenig Verständnis, namentlich in Frauenkreisen, dürften hingegen zwei neue Sparmaßnahmen der Regierung finden, die ausgerechnet die alten Leute und die Kinder der bescheidenen linderreichen Eltern treffen.

Können wir vor kurzem die erfreuliche Tatsache berichten, daß auf Antrag der deutschen nationalen Abgeordneten Frau Salda im Reichstag ein Gesetz über die Pensionierung der Witwen erlassen wurde, so ist doch das Reich leider immer noch nicht zu einer ähnlichen Maßnahme entschlossen. Im Gegenteil, wir scheinen weiter denn je von einer gerechten Bilanz der Pensionierung entfernt zu sein. Denn auf einen Anteil des Deutschen Rentenbundes an alle Parteien des Reichstages, in dem die Not der Rentnerinnen betont und dringend gefordert wird, die Besondere Berücksichtigung der Witwen erfordern zu verbinden, hat namentlich die Reichsregierung abgesehen. In der Antwort wird angeführt, daß Prüfung der Möglichkeiten für ein Rentnererhaltungsgesetz sei man zu dem Ergebnis gekommen, daß ein solches Gesetz, wenn es den Rentnerinnen einigermassen ausreichende Besätze gewährt und sie von der Finanzierung der Witwen befreit, dem Reich jährlich mindestens 200 bis 300 Millionen RM. Kosten aufbringen würde. Bei der Finanzlage des Reiches sei daher die Durchsührung eines „Rentnererhaltungsgesetzes“ nicht möglich.

Zielbedauerlich ist ebenfalls, daß namentlich die Witwen für linderreiche Familien gefördert werden.

Zeit einigen Jahren wird als Unterabteilung linderreicher Familien vom preussischen Volksfürsorgeamt für das 12. und jedes folgende Kind eine einmalige Beihilfe von 200 Mark gewährt. Auf Wunsch des Vaters oder der Mutter, die Beihilfe ist bis zum 18. und jedes folgende Kind von 100 Mark erhöht. Die Antwort auf die Frage der Abgeordneten lautet: „Die Staatsbehörden an linderreiche Familien haben in den letzten Jahren einen nicht voranschreitenden Umfang angenommen. Im Jahre 1930 wurden an Beihilfen für linderreiche Familien 294 000 RM. ausbezahlt, die Beihilfen wurden also in 1120 Fällen verteidigt. Die Ertragsleistung der Beihilfen wird durch den Betrag für mehrfache Beihilfen von etwa 10 000 bis 20 000 RM. je Jahr

Wir wollen uns vertragen, etwa einen Ausgaben aus dem preussischen Haushaltsplan der letzten Jahre zu bringen, noch sehr nahe liegt, und hat dem 10 000 bis 20 000 Mark über den durch den Staat nicht die wichtige Rolle spielen, die ihnen hier zugewiesen wird. Wir möchten aber doch fragen, wie vertragen sich diese Maßnahmen mit dem so oft betonten Grundsatz?

F. Tz.

Aus aller Welt.

Die Zahl der linderreichen Lehrer in Preußen beträgt nach 217 000, darunter 44 000 weibliche, diejenige der Schüler und Schülerinnen 6 650 000. Der Unterrichts wird in 180 000 Schulklassen erteilt.

